

NIEDERSCHRIFT

über die 68. Verbandsversammlung des
Regionalen Planungsverbandes München am 25.06.2026
im Bürgersaal Kirchheim, Heimstettner Str. 8, 85551 Kirchheim bei München.

- Öffentlich -

Begrüßung durch den Verbandsvorsitzenden

Grußwort Herr Stephan Keck,
Erster Bürgermeister der Gemeinde Kirchheim bei München

TOP 1 Bericht des Geschäftsführers

TOP 2 Verlängerung der Zweckvereinbarung zwischen dem
Regionalen Planungsverband München und dem
Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München

TOP 3 Änderung der Satzung des Regionalen Planungsverbands München über die
Entschädigung der Mitglieder der Verbandsversammlung, des
Planungsausschusses und des/der Verbandsvorsitzenden

TOP 4 Bestellung der Mitglieder des Planungsausschusses und ihrer Vertreter/innen

TOP 5 Wahl der/des Verbandsvorsitzenden und der Stellvertreter/innen

Schlusswort des/der gewählten Verbandsvorsitzenden

Anlagen:

1. Verzeichnis der vertretenen Verbandsräte
2. Wahlniederschrift

Sitzungsdauer: 14:30 bis 15:40 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er bedankt sich bei Herrn Keck für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und die Gastfreundschaft. Er stellt die termingerechte Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Anwesend sind 113 Verbandsräte (von 194), die 4.242 (von 4.971) Stimmen repräsentieren.

Begrüßung durch Herrn Stephan Keck,
Erster Bürgermeister der Gemeinde Kirchheim bei München

Herr Keck begrüßt den Regionalen Planungsverband München und seine Verbandsmitglieder herzlich im Bürgersaal der Gemeinde Kirchheim bei München, der ehemaligen Landesgartenschau-Gemeinde mit dem 100.000 m² Ortspark. Er stellte den neuen Bürgersaal der Gemeinde vor. Das neue Rathaus sei im Mai 2026 bezogen worden.

Der Startschuss für das Projekt Kirchheim 2030 fiel mit einem Bürgerentscheid mit 74 % Zustimmung in 2014. Durch die Sozialgerechte Bodennutzung (SoBoN) könne die Gemeinde erfreulicherweise geförderten und preisgedämpften Wohnraum für Geringverdiener bereitstellen und einen Zuzug von ca. 3.500 Neubürgern verzeichnen.

TOP 1 Bericht des Geschäftsführers

Geschäftsführer Wißmann stellt den Regionalen Planungsverband München und seine Aufgaben anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.region-muenchen.com/aktuelles/sitzungen/68-verbandsversammlung-am-25062026#c2766>

TOP 2 Verlängerung der Zweckvereinbarung zwischen dem Regionalen Planungsverband München und dem Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München

Der Verbandsvorsitzende trägt zur Drucksache 6/26 vor.

Es gibt keine Wortmeldungen.

II. BESCHLUSS

1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Regionale Planungsverband München beschließt die Zweckvereinbarung vom 01.04.1973 mit dem Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München, zuletzt verlängert zum 30.06.2026, in der anliegenden Gesamtausfertigung.

Dies beinhaltet die folgende Aktualisierung der Präambel:

Aufgrund Art. 8 Abs. 1 und 2 sowie Art. 1 Abs. 2 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) i.d.F. vom 20. Juni 1994), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.12.2025 (GVBl. S. 637) und Art. 8 Abs. 5 Satz 1 und 2 des Bayer. Landesplanungsgesetzes vom 25. Juni 2012 (GVBl. S. 254), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.07.2024 (GVBl. S.257) i.V.m. § 17 Abs. 3 der Satzung des Regionalen Planungsverbands München vom 18.06.2013, geändert durch Beschluss der Verbandsversammlung vom 25.06.2024 und § 15 Abs. 2 der Satzung des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München vom 01.01.2025...,

sowie die Verlängerung der Zweckvereinbarung bis zum 30.06.2032.
Im Übrigen ist die Zweckvereinbarung unverändert.

3. Der Verbandsvorsitzende wird beauftragt, die Zweckvereinbarung mit dem Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München entsprechend Ziffer 2 abzuschließen.

Abstimmung: Annahme ohne Gegenstimmen

TOP 3 Änderungen der Satzung des Regionalen Planungsverbands München über die Entschädigung der Mitglieder der Verbandsversammlung, des Planungsausschusses und des Verbandsvorsitzenden – Anpassung der Entschädigungssätze

Der Verbandsvorsitzende trägt zur Drucksache 7/26 vor.

Es gibt keine Wortmeldungen.

II. BESCHLUSS

1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Regionale Planungsverband München beschließt die folgende Änderungssatzung:

„Änderungssatzung

der Satzung über die Entschädigung der Mitglieder der Verbandsversammlung, des Planungsausschusses und des Verbandsvorsitzenden vom 18.06.2013, in Kraft seit 05.10.2013 (Oberbayerisches Amtsblatt Nr. 20/2013, Seite 332), geändert mit Satzung vom 16.06.2020, in Kraft mit Wirkung vom 09.08.2020 (Oberbayerisches Amtsblatt Nr. 19/2020, S. 210)

§ 1

1. In § 1 Ziffer 1, 3 und 4 werden die Entschädigungssätze von jeweils 27 Euro auf jeweils 30 Euro geändert.
2. Die Entschädigung gemäß § 1 Ziffer 2 wird von 600 Euro auf 700 Euro festgesetzt.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

München, 25. Juni 2026
Regionaler Planungsverband München

gez.

.....
Verbandsvorsitzender“

Abstimmung: Annahme ohne Gegenstimmen

TOP 4 Bestellung der Mitglieder des Planungsausschusses und ihrer Vertreter

Der Verbandsvorsitzende verweist auf die Drucksache 8/26.

II. BESCHLUSS

Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.

TOP 5 Wahl des Verbandsvorsitzenden und seiner beiden Stellvertreter

I. Die Verbandsversammlung hat aus ihrer Mitte einstimmig nachstehenden Wahlausschuss gebildet:

1. 1. Bgm. Peter Münster als Wahlvorsteher
2. 1. Bgmin. Mindy Konwitschny als Beisitzerin
3. 1. Bgm. Christian Bauer als Beisitzer

Als Hilfskraft waren hinzugezogen:

Geschäftsführer Marc Wißmann
Abteilungsleiterin Tanja Dandl

II. Vorgeschlagen wurden aus der Mitte der Verbandsversammlung

als Vorsitzender:	Erster Bürgermeister Stefan Schelle
als 1. stellv. Vorsitzender:	Oberbürgermeister Dominik Krause
als 2. stellv. Vorsitzender:	Landrat Stefan Frey

III. Die Verbandsversammlung votierte einstimmig für eine offene Abstimmung.

Gesetzliche Stimmenzahl 4.970
Stimmen in der Sitzung 4.242
(gem. § 8 Abs. 7 und 8 der Satzung)

- IV. Die Versammlung stimmte offen über den Vorsitzenden, den 1. Stellvertreter und den 2. Stellvertreter ab. Die Vorgeschlagenen wurden jeweils wie folgt gewählt:

als Vorsitzender:	Erster Bürgermeister Stefan Schelle (einstimmig)
als 1. stellv. Vorsitzender:	Oberbürgermeister Dominik Krause (einstimmig)
als 2. stellv. Vorsitzender:	Landrat Stefan Frey (einstimmig)

- V. Der Vorsitzende, Erster Bürgermeister Stefan Schelle, der 1. Stellvertreter Oberbürgermeister Dominik Krause sowie der 2. Stellvertreter, Herr Landrat Stefan Frey, nahmen die Wahl in der Versammlung an.

Die Wahlniederschrift liegt dem Protokoll bei **(Anlage 2)**.

Schlusswort des gewählten Verbandsvorsitzenden

Der Vorsitzende bedankt sich für die disziplinierte Wahlbeteiligung und überlässt das Wort dem gewählten ersten stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Oberbürgermeister Dominik Krause.

OB Krause bedankt sich für das Vertrauen. Er sei in diesem Gremium ein Neuling. Er bedankt sich beim Vorsitzenden, Stefan Schelle, für die langjährige Arbeit als Verbandsvorsitzender. Er glaubt, dass viele Herausforderungen nur gemeinsam in der Region zu lösen seien und freut sich sehr auf die künftige Zusammenarbeit.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Vorsitzender



Stefan Schelle
Erster Bürgermeister

Protokollführerin



Zahide Demircan
Verw. Angestellte